## Wiesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 269.

6 it 0

Ħ n

12 er

18 ite

er

34

22

T= 03

ne.

en. 67

15 ing

45

91

bie

58

Samstag ben 14. November

1868.

Bekanntmachung.

Montag den 16. d. M. Bormittags 10 Uhr will Herr Zimmermeister Anton Seib von hier auf seinem Bauplat am Beisbergweg 10 Aepfel- und 2 Birnbaumftamme von 1-2 Fuß Durchmeffer, sowie das Oberholz gegen Baarzahlung versteigern lassen. Der Bürgermeifter-Adjunkt.

21281

Coulin.

cfervacht.

Die Bächter städtischer Grundstücke werden hiermit aufgefordert, ben auf Martini fälligen Bacht einzuzahlen.

Wiesbaden, den 11. November 1868.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Berwaltungsamts dahier werden Dienstag ben 17. 1. Wits. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause wegen rückftändiger Steuer mehrere Commoden, Schränke und Uhren meiftbietend versteigert.

Biesbaden, ben 12. November 1868. 21558

Der Erecutor. Diehler.

Bufolge Auftrags Königl. Staatsanwaltschaft werden Samftag ben 14. Rovember 1. J. Vormittags 11 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Gegen-ftände, als: 1 Gewehr, 1 Sack, 3 Rappen, 1 Prügel, 1 Paar Schuhe, 2 Meffer, 1 Lampenscheere, 1 Scheere und verschiedene Sachen von Metallen an den Meistbietenden versteigert. Wiesbaden, den 13. November 1868.

21552

Der Executor. Thoma.

Bufolge Auftrage Königl. Kreisgerichts-Caffen-Berwaltung werben Samftag ben 14. November Nachmittags 3 Uhr eine Kommode und 7 Bilder auf bem Rathhause bahier versteigert. Wiesbaden, den 13. November 1868.

Der Executor. Thoma.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaben wird Samstag ben 14. November 1. 3. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaben eine Commode verfteigert werben.

Wiesbaden, den 13. November 1868. Der Gerichts-Bote. 536

ind medelin Daper.

Hente Samftag den 14. November, Mittags 12 Uhr: Mederverfteigerung der Erben der verftorbenen Friedrich Scheib II. Cheleute zu Sonnenberg, in dem Rathhause baselbft. (S. Tgbl. 268.) der Firma Henricus Oldenkott, H. Zoon & Cie. te Amsterdam, à Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr., empfiehlt Moritz Wallenfels, alleiniges Depôt für Wiesbaden Langgasse 31. vis-à-vis der Post. 18622 Frisches Wildschwein, frisches Hirschfleisch und grosse Hasen bei Häfner, Markt 12. 21565 eisch pr. Pfd. 10 kr. Erste Qualität Hamm bei Detger Arteger, Ellenbogengaffe 9. Schone Raftanien und Maronen empfiehlt billigft Ph. Nagel, Friedrichftrage 28. 21546 , middling. Strasburger, midual hente eintreffend, beidnu almanne Rirchgaffe, Ece ber Faulbrunnenftrage. 21567 Fisig= und Salzgurten, marinirie Häringe, neue Mirpidtes empsiehlt 21194 Heh. Wald, Ede der Nero- und Röderstraße 41. A. Wahler, Samenhandlung, Metggergaffe 12. 21419 empfiehlt per Pfund 8 fr. von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen H. Vogelsberger, Mühlgaffe 4, 21441 doil a somals Günther Klein.

om Schiff gu beziehen bei

21258

Ang. Dorit.

Groke Kahrivrike Die Dannschaft biefer Sprite wird hiermit auf Montag den 16. November Abends 8 Uhr in ben "Babrifden Sof" (Dwe. Reinemer) eingelaben. Tagesordnung: Befprechung und Beichluffaffung über die Bildung einer freiwilligen Abtheilung ber Teuerwehr burch die Dannschaft der Spritze Dr. 2. Junge, fraftige Manner können biefer Spritze noch beitreten. Rabireiche Betheiligung ift ermunicht. Die Sprikenmeifter. 21543 32 Louisenstraße 32. Die Wein-, Caffee-, & Bierwirthschaft von Fr. Bott empfiehlt ihre reingehaltene Beine zu 10, 12, 18, 24 fr. 2c. per Schoppen, in und außer bem Saufe, fowie Ruppertsberger Redermeifen, ein vorzügliches Glas Mepfelwein und ausgezeichnetes Flaichenbier. Regenschirme für herrn und Damen in acht Seide und Alpaca, in großer Auswahl, empfiehlt au billigen Breifen El. Rayss. Rrang 12. 21498 Leinene und Shirtinghemden und Borhemden in größter Auswahl von ben billigften bis zu ben feinften Gorten, empfiehlt 525 R. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens. H. Sulzer, 10 große Burgstraße 10, empfiehlt Aftrachan:Caviar, engl. Anftern, Rennaugen, Kräuter-Anchovis, Sardines à l'huile, marinirte holl. Häringe, Hummern, Früchte in Sprop, Marmelaben, Champignons, Berigord-Triiffel, Ganfeleberpafteten, Spargel, junge Erbsen, junge Bohnen, englische Biscuits, verschiedene feine Rafe, fowie eine große Auswahl Beine und Liqueure. Ein Ruhebett, eine Schreibtommobe, zwei Spiegel und ein Tifch zu vertaufen. 3 Näheres Expedition . 1938 . II 21554 21352 Ginige vollftändige, neue Betten mit Sprungrahmen und Roghaarmatragen 2c. zwei neue Buffets, ein Gläserschrank, Tische, Stühle, 1 Kanape, 6 Stühle, Haferkaften u. s. w. sind aus ter Hand billig zu verkaufen Mauritinsplatz 1. Friedrichstraße 12 find Rartoffeln per Centner 1 fl. 6 fr. gu haben. 21518 Ein tüchtiger Lehrer ber englischen Sprache wird für wochentlich 6 Stunden Unterricht gesucht. Abressen mit Preisangabe nimmt die Expedition dieses Blattes sub W. M. entgegen. 21443 Eine Gouvernante sucht einigen französische Stunden 34 besetzen. Näheres Leberberg 3, eine Stiege h. 21411 Als Unterftützung wurden mir nach ber Brandbeschädigung burch Fran Friedrich 8 fl. und einige Rleidungsftude übergeben, wofür ich den edlen Gebern meinen Dant ausspreche. Wittme Bed. 21500

22

n

r.

de ftä

30

18

hlt

419

527

nen

Der Text zur heutigen Oper bert der Teufel à 3 Rrenzer in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (J. Greiss). eische Betheiligung ift erwünicht. Bieber gang frifch eingetroffen: Aechte Egmonder Schellfische per Pfund 20 kr., Kieler Sprott I. Qualität 40 kr., sowie Rheinsalm, Turbot, Kabliau, Seezungen, Schollen, Hechte, Karpfen, Male, Budinge zum Braten und Roheffen 2c. Bayrischer Hof. med regina den m Heute Samstag von 6 Uhr an: mit Kartoffeln. Heute Samstag und morgen Sonntag von 5 Uhr an; Bansek J. Ph. Reinemer Ww. 21564 Water Rhein. Bente Abend Gans mit Raftanien. 21566 Morgen Sonntag den 15. November: Frisch gebackene Fische und ein reines preiswürdiges Glas Wein. Gothaer Cervelatwurft, kfurter Bratwürste Ph. Nagel, Friedrichftrage 28. 21547 frifc eingetroffen bei duhe, -Stiefel & -panto mit Leder- und Filzsohlen mit und ohne Befat, befte Qualität Gummifouhe, Filg-, Kort- und Strohsohlen, alles in großer Auswahl, empfiehlt

21216 30f. Dichmann, Meggergaffe 2.

Bei meinem Unfange in hiefiger Stadt empfehle ich mich ben geehrten Damen ergebenst im Anfertigen aller Buts= und Modearbeiten nach modernster Façon und zu billigften Preisen. Susanne Bitter, 21454 Friedrichstraße 9.

3m "Bater Rhein" täglich Mittagstifch ju 14 fr. 21566 Steingaffe 11 find berichiedene Schulbucher, worunter Duendorff's und Platte's englische Sprachlehre, u. f. w. billig zu verkaufen. Getragene Gerrn= und Damenfleider werden fortwährend gefauft und

vertauft bei Fr. Sauger, Goldgaffe 21.

Illustr. Familienkalender für 1869. Breis 14 fr., T. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung, in der (J. Greiss), Langgaffe 27. taught in a few easy interesting conversational lessons by an English University Professor late Tutor to the English and Russian Embassies No German spoken. Address Professor Hope, Louisenstrasse 3. 20929 Nerostrasse Morgen Sonntag: Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. 527Sonntag ben à la Strauss. 21070 Morgen Sonntag ben 15. November, Rachmittags pracis 41/2 Uhr anfangend: ansgeführt bon der Curtapelle. 474 J. P. Hebinger. Morgen Sonntag Rachmittage 41/2 Uhr e Tanzwin Diergu labet freundlichft ein Morgen Sonntag: im "Bürgerfaale", wozu freundlichft einlabet 527

g

d)al

13

en,

11 11

Jpiig

III

64

66

ne**s** 

911

47

mi-

nen

566

und i50

Sonntag den 15. Rovember 1. 38., Abends 71/2 1thr: Allgemeine Arbeiter-Abendi

im Römersaal, Dotheimerstrage. Programm.

2. Musikstück.

3. Bortrage nach ber Rednerlifte.

4. Berloofung verschiebener Gegenftande.

Hierauf: Tanz.

Eintrittstarten mit Loos 30 fr., ohne Loos 24 fr., ein einzelnes Loos 12 fr. Jedes Loos gewinnt. — Karten nebst Loosen sind zu haben bei den Herren: 3. Krat, Heidenberg 10, Willart, Faulbrunnenstraße 7, Ad. Koch, Steingasse 22, Humüller, Ede der Schacht- und Schwalbacherstraße, und Abends an der Casse. Das Comité d. A.-V. 21086

and The Paragram

heute Abend 8 Uhr im "Saalbau Nerothal", wozu ergebenft einladet Das Comité. 21551

Hiermit zeige die Eröffnung meines

# Restauran

auf Sonntag den 15. d. Mts. an. Bei einer guten und auserlesenen Küche und guten reinen Weinen, empfehle ich mich bestens dem geehrten Publikum, Freunden und Gönnern unter der Versicherung guter und reeller Bedienung. Wilhelm Dahlheim. dienung.

9 ar. Burgstraße 9.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 fr.

Diner à part zu jeder Tageszeit,

veingehaltene Weine und ein vorzügliches Export-

Bier im Glas empfiehlt bestens

20889

Täglich frische Austern

in Sulzer's Austern-Salon, große Burgftraße 10. **2716** 

Ein noch gut erhaltenes Clabier ift billig zu vermiethen. Mäheres bei Botenmeifter Brühl, Belenenftrage 5. 20480

Ruhrfohlen.

Bon heute an laffe ich in Biebrich an der Ochsenbach ein Schiff findreiche Roblen billig ausladen. Beftellungen tonnen Dotheimerftrage 10 und bei Anguft Roch, Detgergaffe 3, gemacht werben.

Wiesbaden, ben 6. November 1868.

P. Koch. 21078

Dotheimerftrage 27a, fowie auch Sochftatte 7 wird erfte Qualität Comara= bred zu 16 fr., zweite Qualität zu 15 fr., fowie Brodchen vertauft, ferner erfte Qualität Borichug per Bfund 7 fr.

J. Rossbach, Bader. 21562

Schone Mepfel und Birnen aus der Bfalg bei

F. Roskopf, Obithandlerin auf bem Martte.

# 21525

e, 6

38

td

के के

e=

174

1

merben schnell und billig angefertigt von L. Link, Glaser,

Steingaffe 31. Zwei vollständige Betten, sowie mehrere neue Damenpaletots werden billig Fr. Häusser', Goldgaffe 21. 21555

Es werden herrnhemden gewaschen und gebügelt à 5 fr., gebügelt à 2 tr., nach Belieben auch ausgebeffert, sowie alle feine Basche schon und punttlich beforgt, auch außer bem Saufe gebügelt Römerberg 7, Eingang unterm Thor links. 21527

70 Portoftaschen find zu verkaufen. Näh. Experellogradies sie 21521 Römerberg 22 find Ranarienvögel und Rothlehlchen ju verf. 21561 Saalgasse 7 ift ein gebrauchter Blattofen zu verlaufen.

Röderallee 16 find verschiedene ungbaumene und tannene Betiftellen sowie verschiedene Spiegel und sonftige Möbel zu verkaufen. 21559

Ein Pflegekind gefucht. Gute Behandlung zugefichert. Nah. Exped. 2 519

Amtlicher Bericht ilber die Durchschnitts-Markt-Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche 6. bis 13. November 1868.

m densaute.Hamthurk oil ens 8 ilbr : Beichnen.

1 Malter (160) Pfd. Waizen 5 Thlr. 16 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 2 Thlr. 24 Sgr., 1 Malter (150 Pfd.) Delfrucht 6 Thlr.

1 Ctr. Stroh 24 Sgr., 1 Ctr. Hen 1 Thlr. 10 Sgr.

11. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Onalität, per Ctr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg., zweite Onalität per Ctr. 18 Thlr. — Sgr. — Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. Fette Schweine per Pfd. 2 Sgr. 10 Pfg. Kilber per Bfd. 4 Sgr. 7 Rfg. Sfo. 4 Sgr. 17 Bfgannanadl

1 Mir. (200 Hd.) Rartoffelu erste Qualität 1 Thk., 15 Sgr. 8 Pfg., 1 Malter (200 Pfd.) Kartoffelu erste Qualität 1 Thk., 15 Sgr. 8 Pfg., 1 Malter (200 Pfd.) Kartoffelu 2. Qualität 1 Thk. 4 Sgr. 3 Pfg., 1 Pfand Butter 12 Sgr. — Pfg., 25 Eier 14 Sgr. 3 Pfg., 100 Hambtäje 1 Thkr. 25 Sgr., 100 Jabrittäse 1 Thkr. 10 Sgr., 1 Ctr. Zwiedeln 3 Thkr. 6 Sgr., Blumenkohl per Pfd. 4 Sgr. — Pf., gelbe Küden per Pfd. 5 Pfg., Weißkraut per Pfd. — Sgr. 5 Pfg., Wirfing per Pfd. — Sgr. 5 Pfg., Rohlrabi (obererdig) per Pfd. — Sgr. 5 Pfg., Rohlrabi fobererdig) per Pfd. 7 Pfg., weiße Küden per Pfd. 5 Pfg., Nüsse per 100 Städ 1 Sgr., 8 Pfg., Rastanien per Pfund 1 Sgr. 8 Pfg., 1 Hate 17 Sgr. 2 Pfg., 1 iunger Hahn 6 Sgr. 10 Pfg., 1 iunges Huhn 8 Sgr., 1 Tande 3 Sgr., 1 Feldhuhn 12 Sgr., 6 Pfg., Aal und Decht per Pfd. 6 Sgr. 10 Bfg., Badüsche per Pfd. 2 Sgr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtrod (halb Roggen- halb Betzenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfg., ein dabier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr. 2 Pfg., desgleichen 2. Qualität (logen. Kornbrod) 4 Sgr. 7 Pfg., Beißbrod a) 1 Wasserwed 1 kr. oder 3%, Pfg., b) 1 Milchrod 1 kr. oder 3%, Pfg. M. Bictualienmarkt.

	10 mm 1 mm 100 mm
Beigenmehl: Borjoug 1. Qual. per Mit. ober	140 Bfb 10 Lyir.— gr. — \$194.
AND THE PROPERTY OF THE PARTY O	9 15
	" im Detail 10 " = " = "
" (gewöhnliches) . " "	" im Detail 9 " 15 " - "
Roggenmehl	" im Detail 6 , 5 , - "
18 . vie i mirt eifte Dualuat Echmarga	A TOTAL SIGNAL PERSONAL CONTRACTOR
per Pfund.	Dörrfleisch 7 Sgr. 5 Bf.
Ochjenfleisch 5 Sgr. 9 Pf.	Minamentatt
Comeineffeisch 5 " 5 "	
Ralbfleisch 4 " 7 " 5 " 2 "	Schwartenmagen (frid) . 6 " 10 " bo. (geräuchert) 8 " 5 "  Bratwurft
Sammelfleisch	Fleischwurft 6 , 10 ,
Schaffleisch	Frijde l'ebers u. Bluttbuth . 2 " - "
Schweineschmalz	Geräncherte bo. 8 " 5 " 5 "
Schinken	Das Accife = Amt. Hardt.
11 May 21	Was hautigem fart befahrenen Martt
Mainz, ben 13. November. (Fruchtmarkt.) Auf heutigem start befahrenen Markt wurde Gerste zum alten Preise, Korn und Waizen etwas niedriger gehandelt. Waizen wurde Gerste zum alten Preise, Korn und Waizen etwas niedriger gehandelt. Waizen (200 Pfd.) 1 st. dis 11 fl. 50 fr., Korn (180 Pfd.) 9 fl. bis 9 fl. 20 tr.,	
(200 Pfd.) 11 fl. 20 fr. bis 11 fl. 50 Gerfte (160 Bfd.) 8 fl bis 8 fl. 15 fr. Jm	ft, Korn (180 pfd.) 9 ft. bis 9 ft. 20 te.,
Imprite [194] DID.) O II DID O II. ID to.	
	Bersammlung
Die Bildergallerie	ber Maurer, Tüncher 20
(Wilhelmstraße 7, Parterre) ift jeden Sonntag und Mittwoch von	Abends 8 Uhr: im Felsenkeller, Launus
11 his A libr gentuel.	Mannergefangverein "Concordia".
Die Bibliothet und das Lesezimmer Des Gewerbevereins	Abends 9 übr: Brobe. "Mene Concordia".
Moine Schwalbacherstraße 2a)	Abends 9 Uhr: Gesangprobe.
ift täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Rachmittags, mit Ans-	Multiply singly compiled our will be
nobme der Sountag- und Pounerpag-	Morgen Sonntag den 15. November. Local - Gewerbeverein.
Rachmittage, gebffnet.	Morgens 8 Ubr: Zeichneuschule in Der
hente Samftag ben 14. Rovember.	Schule auf dem Michelsberg. Arbeiter-Bildungsverein.
Gurfaal ju Wiesbaden.	Morgens 8 Uhr: Zeichnen.
Abends 8 Uhr: Réunion dansante.	Radmittags 4 Uhr: Concert.
Whombs 8 Uhr: Borturnerschule.	Allgemeine Arbeiter-Unterhaltung
Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Discuffion.	Abends 71/2 Uhr: im Römerfaal.
Purgerberein.	Roniglice Schaufpiele.
Abends 8 Uhr: Ball im Saalban Schirmer. Wiesbadener Krankenverein.	Sente Samftag: 29. Borftellung im
Abends 8 Uhr: Feier des Stiftungsfehes	Winter-Abonnement. Robert der Teufel. Große Oper in 5 Aften.
im Bürgersaale. Dienerschafts Ball	Nach dem Französischen des Ecribe
Abends 8 Uhr: im Saalbau Rerothal.	Mufit von Megerbeer.
Frantfur	t, 12. November.
Geld: Courfe.	28emjels Courfe.
Delitarers	n. Amfterdam 100 B. Berlin 105 B.
20 Frcs. Stilde 9 , 28 - 29	. Coin 105 B.
Ruff. Imperiales 9 , 50 - 52	Samburg 88½ P. Leipzig 105 B.
Brenß. Fried. d'or 9 , 58 — 59 Ontaten 5 , 37 — 39	200 Bondon 119 B.
Eugl. Sovereigns . 11 , 54 - 58	Baris 948/4 6.
Breuß. Caffenscheine 1 , 44% – 451/0	Disconto 31/2 % G. (Mit 2 Beilagen.)
	ntwortlichfeit von A. Schellenberg.
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	

Ziesbadener

Samstag

(I. Beilage zu No. 269) 14. November 1868.

Samftag den 14. d. M. Abends 8 Uhr findet im Saalban Schirmer ein Vereins-Ball ftatt, wozu unsere Bereinsmitglieder, sowie diejenigen bes Mannergesangbereins hierdurch freundlichst eingeladen werden. 469 Der Borftand.

Samftag den 14. November Abends 71/2 Uhr findet gur Feier unferes Stiftungsfestes ein Ball im Bürgerfaale ftatt, wozu alle Mitglieber und

Freunde des Bereins höflichft eingeladen merben.

Sollte die Lifte aus Berfeben Jemand nicht zugekommen fein, fo bitten wir Rarten à 24 fr. bei ben herren: 3. Bratorius, Rirchgaffe 26, 28. Hoffmann, Michelsberg 2, Aug. Bed, fleine Webergaffe 9, und 3. Ruhn, Röderallee 6, in Empfang zu nehmen.

Un der Raffe Entrée 30 fr.

483

rtt

tr.,

mg.

110

et.

Det

ing

ber Aften.

cribe

Der Vorstand und das Ballcomité.

Große Weihnachts-Verloosung der Gewerbe=Halle zu Wiesbaden.

Loofe à 30 fr. find zu haben bei ben herren : Raufmann Richborn, Langgasse; Raufmann Kisenmenger, Langgasse; Buchhändler keller & Gecks, Lang-gasse; Raufmann A. Flocker, Webergasse; Dreher K. Knefeli, Michelsberg; Raufmann C. Koch, Metgergasse; Kaufmann C. Jäger, Langgasse; Raufmann P. W. Käsebier, Langgaffe; P. Bickel, Langgaffe; Buchhändler Jurany & Hensel, Langgoffe; Buchhandler Chr. Limbarth, Krangplat; Buchhandler W. Roth, Webergaffe; in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (3. Greif), Langgaffe; in der Expedition des Tagblatts, sowie in der Gewerbe-Halle, fleine Schwalbacherftrage Mr. 2a. 172

findet Sonntag den 15. d. DR. in dem Rimmel'schen Saale, Rirchgaffe Ro. 8, ftatt und lade ich hierzu meine jetigen als auch früheren Schüler, sowie die geehrten Eltern meiner Schüler freundlichft ein.

den Et in Anfang Abends 7 11hr.

21410

Ph. Schmidt, Musiker und Tanglehrer.

Taunusftraße W. Eichelsheim-A Launusstraße 57. Niederlage aller Sorten Waschseifen. Stearinkerzen.

"Benn je ein Boltstalender seine Aufgabe, zu unterhalten, zu bilden, zu nützen 20., erfüllt, so ist es bieser (Lahrer Hintender Bote), der in einer Auflage von 500,000 Gremplaren über gang Deutschland verbreitet ift."

(Didastalia.)

31 fe F

gel Bill

erfat, Gallentamp'iches Braparat (vom Berrn Brof. Freiheren von Liebig perfonlich untersucht und mit dem Zeugniß der "vorzüglichen" Beschaffenheit begutachtet) \*).

Die Colnische Zeitung Ro. 273 (vom 1. October 1868) enthält im Berzeichnig von dem beim Fabritanten aus den entfernteren Ländern einlaufenden Beftellungen, von benen folgende hier Plat finden mögen.

herrn Emil Gallenkamp in Duisburg a. Rh.

"Caracas (Benezuela) 18/8 Apotheker Roberto Jahnke, für Thir. 30 ersuche um Zusendung von . . . . Athen (Griechenland) 28/7, von Funch, Abjutant des Königs von Griechenland: Schiden Sie mir gefl. 30 Baquete gegen Anweisung .... Athen (Griechenland) 5/8, Buchhändler Carl Bilberg: Schicken Sie gegen beifolgende Fr. 100 - p. Paris . . . . Buchareft 1/5, Apotheker Rifidörfer: Beifolgend Thir. 21, wofür Sie mir umgehend schicken wollen . . . Buchareft 10/3, Apotheker Friedr. Gitel: Gegen Rachnahme ersuche ich mir für Thir. 45 zu übermachen Mopenhagen 6/7, Julius Paulsen: Gegen Nachnahme von Thir. 36 schicken Sie mir . . . London 27/8, A. Bernard: Gegen Nachnahme von & 5 überschicken Sie mir . . . Desgl. Czakova 4/4, Gregor Beidingee. — Mailand: Wirgler und Meyer 4/8. — Stavanger (Norwegen) Apotheker Groth 15/4 u. f. w. \*) Zu haben bei A. Schillerplatz 2, und 3. 23. Beber,

Goldgasse 8.

Marinirte Häringe

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 21540 Beräucherte Bratwürstchen per Stud 4 fr., Sammelfleifch per Bfund

10 fr., frifche Fleischwurft per Pfund 20 tr. zu haben Steingaffe 23. 21535 Gin Schlaffopha ift billig zu vertaufen Michelsberg 28 im hinterhause bei

L. Reitz, Tapezierer. 21528 Reine Sexerei! Zweithurige Rüchenschränke mit Glasauffat zu 13 fl., neue Rommoden gu 13 fl. und höher, einthürige Ruchen- und Rleiderschränke 3u 10—11 fl., Barock-, Rohr-, Stroh- und Küchenstühle, neue Strohstühle, sehr gut gearbeitet, per Stück 2 fl., ein schönes, gebrauchtes Kanape mit 3 gepolfterten Stublen, eine maffive, eichene Rommode mit Schreibpult-Auffat gu 16 fl., Mahtische, Rachttische, Waschtische, Bettstellen u. f. w., neue Feberkiffen per Stud 2 fl. bis 2 fl. 42 fr., neue Oberbetten zu 12 und 13 fl., fowie Matragen, gut und dauerhaft gearbeitet.

Gebrauchte Möbel werben angefaaft und gegen neue umgetaufcht.

Fran Prinz, Obermebergaffe 51, Sinterbau. 21542

Ein werthvoller Grabftein ift billig zu verlaufen. Rah. Erped.

entim macCongo feine nebridag ne per Pfund 1 fl. 24 tr. fupperfein Imperial " " 3 " — "

Timperial " " " 3 " — " in frischer Sendung empfiehlt : Die Tr. Eisenmenger, 21541 Langgaffe ... Langgaffe Jager 9 Cangguile 16. Edhaus der Langgaffe und Rirchhofsgaffe, Tapeten:, Rouleaux:, Wachstuch:, Papier:, Schreib: und Zeichnen-Materialien-Bandlung, Cigarren : Lager, nu 7 , 3 , 5 , 4 , 4 & 18 , 8 us empfiehlt einem geehrten Bublitum alle in obengenannten Branchen vortommende Artifel in befter Waare zu ben billigften Breifen. Buchbinderarbeiten, als: Anfertigung von allen Geschäfts- und Notiz-Büchern für jeden Gebrauch, Einbanden jeder Art, Einrahmen von Photographien, Stahlftichen zc. empfehle unter forgfältigfter Ausführung und billigfter Ferner: Reisenecessaire und Jagoinenagesorbe, Brieftafchen, Loninchera B. Buchdruck- und lithographische Arbeiten werden schnellftens und billigft beforgt. Um die Arbeit in Neu aufzugeben, will ich alle auf Lager habenden Federn zu ganglich herabgesetzten Preisen vertaufen; die feinften schwarzen Straugenfedern schon von 15 kr. an bis zu den ächtesten im Preise von 48 kr., alle Arten Phantasiefedern schon von 12 kr. an. J. Quirein, Geisbergftrage 3. 19577 Buntstidereien, angefangen und mustersertig, Anzwaaren und vorgezeichnete Beisstidereien jeder Art, sowie neueste Holzschnitzereien, zu Stickerei eingerichtet, empfiehlt zu feften billigen Preifen w. Henzeroth, bormals C. A. Mahr, Kranzplay 1. 21515 Erbien, Linfen, Bohnen, vorzüglicher Qualität, fowie Frantfurter Bürftchen empfiehltg atappale A. Brunnenwasser, Langgaffe 47. 21532 Gutgebackenes Kornbrod 15 uno 16 fr., feiner Borichuf 1 fl. 6 fr., gelbe Kartoffeln 7 fr., blaue Kartoffeln 8 fr., im Malter billiger, Aepfel 10 fr., Ruffe im Kumpf 30 tr., Mainzer Sauerkraut, Salz- und Effiggurten, Bohnen und Linsen empfiehlt id agas and ni di Franz Schuth, lattal 21514anielt dun erogörg , michtalbumde, Son Det ge ngaffein Rring1.ni "borrathia us at aguad 21537 Q. G. Riedel'iche Buchbr. Rengasse 3 zwei Stiegen boch find 2/3 Barterreloge vom 1. December an 21536

0

id 5 ei 8

Magazin für Holsschnikereien, Tannusstraße 9.

Perfonliche Einkaufe in ben bedeutenften Fabriten und Tausch gegen meine Kabritate seinen mich in den Stand

Portefeuille= und Lederwaaren

feinen und feinsten Genres zu wirklich enorm billigen Preisen verlaufen zu können, als:

Photographie-Album, elegant in Leber gebunden, mit und ohne Dufit gu

1, 11/2, 2, 3, 4, 5, 8 bis 30 fl. per Stud;

Album für Cabinetphotographien von 41/2 fl. an;

Portemonnaies und Cigarren-Etuis,

auserlefen icone Baare, außerft preiswerth;

Promenadentaschen

mit und ohne Einrichtung zu 1, 2, 3, 4, 5 und 6 fl. per Stüd; Damentaschen in ächt Juchten

zu 3, 31/2, 4, 5, 6, 7 und 8 fl.;

Cabas

mit Ginrichtung zu 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8 fl. per Stud;

Rähnecessairs

mit und ohne Musit und completer Einrichtung von 2 fl. 40 tr. bis 24 fl. Ferner: Reisenecessairs und Jagdmenagekörbe, Brieftaschen, Briefmappen, Motizbücher, Frivolitätentäschen, Handschuh- und Taschentuch-Etuis in acht Juchten 2c.

Dein großes Lager in

Hahmen, Lese- und Schreibpulte, Zündholz- und Rauchapparate, Schlüsselhalter und Schreibpulte, Zündholz- und Rauchapparate, Schlüsselhalter und Schränke, Consolen, Etageren, Bücherbretter, Staffeleien, Schreibzenge, Hand= und Toilettenspiegel, Blumentöpse, Blumenvasen, Blumentische und Tafelaufsäke, Kartenpressen und Kartenkasten, Menageren für Butter, Käse und Fleisch, Kaminkasten für Brennholz, Körbchen und eine Menge sonstiger, hier nicht genannter Artikel.

Mappsessel à 8 fl. per Stück. Wein anerkannt vortreffliches Assortiment Musikwerke und Musikosen im Breise von 2½ bis 450 fl., sowie

Trompeter-, Floten= und Anduduhren und Rinderorgeln, 4 Stude fpielend, à 6 Thaler per Stud, empfehle gutiger Beachtung.

In Wiener Solg= und Parifer Ball- und Theater-Fachern gu ben betannt

billigen Preisen bin ich wieder vollständig affortirt.

Als eine allerliebste Neuheit empfehle höchst elegante Bogelkäsige in Mahar goni- und Palisanderholz, sowie ich auch nicht übersehen will auf äußerst billige und praktische Zündholz- und Aschenbecher in Marmor empfehlend aufmerksam zu machen.

Es wurde mir die Bertretung einer größeren Fabrit galvanoplastischer Artitel übertragen, wodurch ich in der Lage bin auch diese Artitel, bestehend in Bonbonniers, Taschenfeuerzeuge, Schmucktastchen, größere und kleinere Cas-

fetten, Coups ac. gu febr foliben Breifen vertaufen gu tonnen.

Bu recht zahlreichem Besuche meines Magazins labe hiermit ergebenft ein und bemerke noch besonders, daß meine Preise für alle Artikel billige und festischen. Max Junge. 21406

In einigen Tagen erscheint: Die Operationen des VIII. deutschen Bundes-Corps 16 im Feldzuge des Jahres 1866. Rach authentischen Quellen darg ftellt. — Dit 10 Beilagen. Breis circa 2 fl. 36 fr. Diefes Wert ift beftimmt, die nach bem Erfcheinen ber officiellen preugifchen u und ber baperifchen Darftellung noch bleibende Luce auszufüllen. Dasfelbe ift nach authent. Quellen verfaßt und bringt in 10 Beilagen die Ordres de bataille der einzelnen Truppentheile, Gesechtsverlufte 2c. gu Beftellungen nimmt icon jest an bie L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung 476 190 (J. Greiss). Muf ben ber heutigen Dr. b. Bl. von uns beigelegten Profpectus: Beder's Beltgeicichte, neue Unflage betreffend, machen wir befonbers aufmertfam. Buchhandlung von Jurany & Hensel. Berloofung. ft. en, Bon bem Wiesbadener Gewerbehalle-Berein wurde mir auch für biefes Jahr icht wieder ber Bertauf von Loofen übertragen und empfehle ich folche gur gefälligen Abnahme. Carl Jäger, Langgaffe 16. NB. Bei der vor zwei Jahren ftattgehabten Berloofung war meine Collecte bie mit Gewinnen am meiften beglücktefte. Außer einigen ber erften Gewinne ecte, waren noch viele andere Beminne meinen Loofenabnehmern zugefallen. 21112 fielien, Eltviller Kirchweihfest. ien, ena: Morgen Sonntag den 15. d. Mis .: dien irthschafts-Eröffau Gin verehrliches Publifum mache ich auf mein neu eingerichtetes Local pien "zum Rheingauer Hof", am Marttplat gelegen, aufmertfam und halte mich beftens empfohlen. Hochachtungsvoll C. Spehner in Eltville. tannt 21533 **laba** Alechte Talmi-Uhrketten 21513
für Herrn und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, habe ich wieder 21513 billige mertin großer Auswahl erhalten. Carl Bonacina, neue Colonnade 34. ischer tehend e Caf bas hier in Wiesbaden als bas befte anertannte, bringe ich in empfehlende August Kadesch, Morisftrage 6. 21552 Erinnerung. ft ein feft Copirpreffen, :Bucher und :Dinte - erftere von 4 fl. an, empfiehlt 2140 L. Blach, Webergaffe 13. 21425

Gine gute Belohnung Demjenigen, ber mir ben frechen Dieb angeben tann, welcher mir ein Oberbett mit blau- und weiß-farrirten leinenen Ueberzug Ph. Pfeiffer, Gemeindebadgugden 3. 31538 gestohlen hat. Gine goldene Broiche mit rothem Stein ift am Dienstag Mittag zwischen 4 und 5 Uhr auf dem Wege bon ber Rheinstraße nach dem Curfaal verloren worden. Man bittet dieselbe Rheinftrage 16, Barterre, gefälligft abzug. 21369 Bertauscht am Donnerstag Abend im Eursaal eine Belgtappe. I biefelbe in ber Exped. umqutaufchen. In unferem Beschäftslocale blieb unlängft ein braunseidener En-touteas ftehen, ber gegen die Ginruckungegebühr in Empfang genommen werben Buchhandlung von Jurany & Benfel. 21567 fann. Geilbte Stickerinnen finden stets Beschäftigung bei 274 E. L. Specht & Comp. Für Frankfurt a. M. werden einige tüchtige Modistinnen gegen hohen Salair zu engagiren gesucht. Abressen unter No. 2822 an die Expedition Dieses Blattes.

Sin Mädchen, welches ausgeht nähen, sucht noch einige Tage besetzt zu haben. Zu erfragen Schillerplay 2a im Hinterhause, 2. Stock.

21464
21529 Gin Mabchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbeffern. Das Rabere Beidenberg 17 im 4. Stod Ein anständiges, reinliches Madchen fucht Monatstelle auf den ganzen Tag. Raberes Steingaffe 8 im Hinterhause, 2 Stiegen hoch. Ein Madden sucht Beschäftigung im Beißzeugnahen per Tag 20 tr. Das Nähere fl. Schwalbacherstraße 7 bei Fran Beringeriod inalise 196 21550 Eine Aleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Saufe. Rag. Dotheimerstraße 27 aufootrest untdagsgituit mirdal, beig von vod ist. 21551 die marken war eine Stellen-Gesuche. Gin reinliches Madden, welches hier noch nicht gebient hat, tochen fann und in allen Hausarbeiten erfahren ift, sowie gute Zeugnisse besitht, sucht eine Das Rabere gu erfragen Friedrichstrage 28 im Sinterhause, eine Stelle. Stiege hoch. Goldgaffe 20 wird ein braves Dienstmädchen, welches Sausarbeiten verfteht, gejucht. Eine gute, bürgerliche Röchin fucht eine Stelle, am liebften bei Fremden. Frau Bintermener, Ellenbogengaffe 10, ertheilt nahere Austunft. 21554 Ein braves, reinliches Dienstmädchen sucht Anfangs December eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 31, Bel-Etage. 21549 Gin Madchen mit guten Zeugniffen wird gegen guten Lohn bei Bieh gefucht Wellritsftrage 18 im hinterhaus. Gine zuverläffige Berfon von gefettem Alter, welche eine tleine Saushaltung führen und bürgerlich tochen tann, sowie gute Zeugniffe aufzuweisen hat, wirb gefucht. Näheres in der Expedition. Es wird ein in jeder Hinficht brauchbares, folides Dienstmädchen, welches gut bürgerlich tochen, bugeln, naben, waschen und puten tann, gur Guhrung eines tleinen Saushaltes gesucht. Rur Golche, welche fehr gute Zeugniffe befigen, wollen fich melden. Naheres in der Expedition. 21501 Ein gesettes Dlabchen, welches Liebe zu Rindern hat und tüchtig in den Hausarbeiten ift, fucht eine Stelle. Dasfelbe tann gleich eintreten. Maberes August Madesels, Meright noitibagg and ni 21510

Gin Dladcher, welches tochen fann und alle hauslichen Arbeiten übernimmt,

wird gefucht Schwalbacherftrage 14, Barterre.

Ein anftändiges Mädchen wird zum Aufwarten gesucht im Ralb'schen Haufe am Martte, Parterre. 21517
Ein gewandter Ladirer und ein Collorift finden dauernde Beschäftigung auf ber Neumühle.
Ein junger verheiratheter Mann sucht Stelle als Bediente oder zur Pflege eines franken Herrn. Gefällige Offerten werden erbeten unter J. H. 14 in
ott etper. mederkulegen.
Ein lunger Wann, melder mehrere Rohre auf bem Bunnen store
G H 15 hittet man in den Greno emem Bureau. Gef. Offerten unter
Ein Rnecht, welcher aut empfohlen ift, mirh zur Beforgung non ? Olifen
1 gering gefingt. Studetes in det Expedition.
Gesucht werden 16000 fl.
auf Dund und liegende Guter auf erite Annothefe Baheres Schmelhachen
10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Es wird ein Laden in der Weber- oder Langgasse, womöglich mit Wohnung gesucht. Näheres in der Exped. 21138
Udelhaiditrake im 1. Stod ift an eine Dome die faxe
Zimmer mit gutem Porzellanosen, möblirt, für den Winter zu vermiethen.
Bahnhofstraße 3 im ersten Stock ist ein fein möblirtes Zimmer mit
Schlafstube zu vermiethen.
Citiunitune of line a montere attender on houseletter
Ellenbogengasse 15 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 20506
Soldonie 5 ift der verniethen.
Goldgaffe 5 ift der große Laden nebst vollständiger Wohnung sofort zu vermiethen. Näheres daselbst.
Herrnmühlgasse 1 im Hinterhaus im 2. Stock ist ein freundliches Stübchen mit Bett zu vermiethen.
Moritstraße 6 ist eine geräumige Mansardstube an eine anständige Person
Mithlgasse 13 2 Stiegen hoch sind zwei heizbare, möblicte Zimmer zu vermiethen.
Meroftrage 27 ift ein Rimmer mit 1 auch 9 Retter au bamblit
TO THE LILL HILLIAM SHIFTING THE PARTY OF TH
TO WOLU LIL HIE STREET HITE MACAMERIA
miethen. Webergasse 22 sind zwei möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu verwiethen.
vermiethen.
Sold I Will DO IIIIO D Simmor that Dollon one 1 O
Rüche und Manfarden, ganz billig zu permiethen Web Grundlafzimmern,
" white our club lear derailmined lacal malches file file .
The significant of the state of
Für einen jungen Amerikaner, Engländer oder Russen ist Pension in einer anständigen Familie zu finden. Unterricht oder Nachhülse in den neuen und
T TO THE TOTAL OF THE PARTY OF
werden. Das Nähere in der Expedition. Deidenberg 5 können zwei reinliche Arbeiten aute Sie 20489
Beidenberg 5 können zwei reinliche Arbeiter gute Schlafstellen erhalten. 20489

Ein Herr kann Koft und Logis in einer bürgerlichen Haushaltung haben. Näheres Expedition dieses Blattes. 20867

Der Frau B., Hochstätte 20, gratulirt recht herzlich zum jungen Prinzen. L. — 21560

Todes-Anzeige.

Bermandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Anzeige, daß unfer innigst geliebter Sohn, Bruder und Entel,

Eduard Seel, Stud. med.,

am 7. d. Mts. nach 14tägigem Leiden am Thphus und einer dazu gekommenen Lungenentzündung in seinem 22. Lebensjahre in Würzburg fanft verschieden ist.

Wir bitten um stille Theilnahme. Freiendiez, den 10. November 1868.

21384 Die traneruden hinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

23. Sonntag nach Trinitatis. Frühgottesdienst Morgens 8½ Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Dauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Gedachtnifpredigt auf den sel. Consistorialrath Gibach: Berr Bfarrer Ohln.

Rachmittage 2 Uhr: Berr Bicar Rafch von Rloppenheim.

Beiftunde in der neuen Schule Morgens 83/4 Uhr: Berr Pfarrer Conrady.

Katholische Kirche.

24. Sonntag nach Pfingsten. Bormittags: Heis. Messen um 6, 6½ u. 11½ Uhr, Misitärgottesbienst 7½ Uhr, Hochamt mit Predigt 9½ Uhr.

Rachmittags 2 Uhr ift sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit dem

Täglich find hl. Meffen um 61/2, 71/2 und 91/4 Uhr.

Dienfrags, Mittwochs und Freitags um 71/2 Uhr find Schulmeffen.

Samftag Abends 4 Uhr: Salve und Beichte.

Deutschfatholische Gemeinde.

Sonntag den 15. November, Bormittags 10 Uhr, Erbauung in der Marktschule, geleitet durch Herrn Prediger Hie pe.

Evangelisch=lutherischer Gottesdienst, Rerostraße 21a. Um 23. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Donnerstag den 19. November Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17. Samstag 6 Uhr, Sonntag 10 Uhr, Donnerstag 6 Uhr, Freitag 10 Uhr.

### English Church Service.

Sundays Morning at 11. Evening 1/4 before 4. Fridays and on the Festivals Morning Prayers at 11.

# Wiesbadener

# Tagblatt.

Samstag

il-

JE,

m

le,

in

(II. Beilage ju Ro. 269)

14. November 1868.

### Ginladung

3um

# 25jährigen Jubiläumsfeste

des hiesigen

# Bürger-Schützen-Corps

am 29. November 1868

### im "Römersaale".

Außer der in Circulation gesetzten Einladungsliste sind noch weitere Einzeichnungslisten zur Betheiligung an diesem Feste aufgelegt bei den Herren Schwärzel, Friedrichstraße 31; W. Had, Häsnergasse 10; Conditor Frensch, Kirchgasse 32; Linnenkohl, Neugasse 5; Stegmüller, Helenenstraße 19; Erbe, Nerostraße 22, und Barth, Webergasse 54.

Entrée für herren 1 fl.

Damen sind frei, mussen jedoch in den Listen namentlich aufgeführt werden. Näheres besagt unten folgendes Programm. Der Vorstand.

dan rad PROGRAMM.

Sonntag den 29. November 1868, Abends präcis 5 Uhr, versammelt sich das Bürger-Schützen-Corps in der Kirchgasse am "Baprischen Hof". Nachdem die Schützensahne in Empsang genommen, die sämmtlich Betheiligten sich den Bürgerschützen angeschlossen, erfolgt der Abmarsch des Festzuges mit klingendem Spiele und bengalischer Beleuchtung nach der Wohnung des Schützenkönigs; dorten angelangt, wird der Schützenkönig in Begleitung der beiden Schützenmeister empfangen und bewegt sich der Festzug nach dem Kömersaal, wo die Festlichkeiten in folgender Weise ihren Ansang nehmen:

a) Eröffnungsrede und Begrüßung vom Chef des Corps.

b) Fefimarich, ausgeführt von ber Rapelle.

c) Decorirung ber Jahne burch die Feftjungfrauen.

d) Chrenbezeichnung der activen Urschützen durch den Schützenkönig und die beiden Schützenmeister 2c.

e) Berfchiebene Bortrage.

f) Eröffnung des Balls um 8 Uhr.

Iohann Hoff'schen Malzertract,

Malz-Brust-Bonbons, Malz-Chocolade, Malz-Chocoladen-

Bulver, Malz-Bäderseife empfiehlt

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. Ferner empfehle feinsten Punsch-Essenz von Arrac, Rum, Burgunder, Portwein, Vanille, Ananas, Maras= quin 20., von verschiedenen renommirten Häusern. Für Wirthe zu ermäßigten Breisen.

Alle Sorten Liqueure & Grog-Essenzen,

Limonade Gazeuse, Soda-Water, künstliches Selter= Wasser und alle anderen Mineralwasser. 21383

. Theilo.

Kirchgasse 10 vis-à-vis dem "Nonnenhof",

empfiehlt in frischer Gendung:

Holl. Couda-Rase, Eidamer Rase, Parmesan-Rase, Prima Emmenthaler- und Rahmfase, marinirte Baringe, feinste Gothaer Cervelatwurst, ächte Frankfurter Würstchen, Samb. Rauchfleisch, Sardines à l'huile, Mixed Pickles, div. Fleisch-Saucen, franz. Oliven, Champignons, Perigord-Trüffeln, Capern, Essig:Gurken 2c.

von Jos. Selner in Düffeldorf und J. A. Röder in Cöln

empfiehlt

20888



entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten, Sommerproffen, Leberfleden, Podenfleden, Finnen, Flechten, gelbe Baut, Röthe der Nase und scrophulose Scharfe. Garantie. Allein A. Thilo, Kirchgaffe 10.

Aechten Jamaica-Rum, Batavia-Arac, französischen Cognac & Schiedamer Genever, bireft bezogen, empfiehlt

### Malzzucker,

ein probates Mittel gegen Husten 2c., empfiehlt 19260 A. Thile, Kirchgasse 10.

Thee Lager

bei Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395

> Täglich frische Austern, russ. Caviar, Gänseleberpasteten

bei 3. & G. Adrian, Martiftrage 36, vis-à-vis ber Sirschapothete.

### no Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

527

:n=

ac,

13=

iir

n,

er=

383

888

ttt=

je,

at:

ib.

18,

324

170

Webergaffe 5.

### Rheinlust in Schierstein.

Mein nunmehr geräumigeres und bequemer eingerichtetes Local empfehle ich bem geehrten Bublikum bestens. Fr. Wehnert. 21060

Ellenbogen=
gasse 9.

empfiehlt sein gut assortirtes Lager in allen Hern= und Damen=Schuhen
und Stieseln, Bantosseln und Kinderstieseln in selbstversertigter Waare
und großer Auswahl, sowie eine Parthie warm gefütterte Filzschuhe und
Stieseln zu billigen Preisen. Nichtvorräthige Artitel, oder Bestellungen nach
Maß werden in fürzester Zeit prompt und billigst geliefert.

20687

Streifen und Einsätze

in Spitzen und Stideret empfiehlt

Louis Franke, alte Colonnade 33. 20335

### Winterartikel:

Seelenwärmer, Cachemirtiicher, Kapuken, Wintershandschuhe, habe in großer Auswahl zu villigst gestellten Preisen. F. Riehl, Langgasse 29. 21154

Wein-Berkauf

in und außer dem Hause, Riersteiner 67r per Schoppen 8 kr., besgleichen 66r per Schoppen 12 kr., für deren Natur-Reinheit garantirt ist, bei 20676 J. B. Weil, Webergasse 34.

### Heinrich Philippi,

Rirchgaffe 22,

empfiehlt feine reingehaltenen

Rlaichenweine:

1865r Erbacher . . . à — fl. 36 kr. per % Litre mit Glas. 1865r Hattenheimer . " — " 42 " bitto.

1865r Rauenthaler . " — " 54 " bitto.
1862r Geisenheimer . " 1 " — " bitto.

1862r Markobrunner " 1 " 45 " ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per 3/4 Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . a — fl. 54 tr. per Flasche.
St. Julien à 1 " — "

Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

527

### Wiener Luxusartikel.

Eine neue Sendung feinster Holz= und Ledergegenstände zu herabgesetzten Preisen, besonders schöne Herrn= und Damen=Winterstiefel. 21024 Berkaufslocal: Langgasse im "Schwarzen Bären".

Putz-Artikel.

als: Bänder, Spitzen, Tülle, alle Arten Hutstoffe, Filzhüte, Federn, sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte.

empfehle in Auswahl vom billigften bis zum feinften.

Sammtliche Butz-Arbeiten werden nach Bestellung angefertigt. 242 P. Peaucellier. Michelsberg 8.

Psferdedecken

in großer Auswahl, sowie gute Schafwolle für Decken und Röcke empfehle billigst Reinhard Thoma, Marktstraße 6. 20050

Dr. Pattison's Gichtwatte

bas bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesichts-, Bruft-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. Alle anderen Gichtwatten sind nur Nachahmungen. In Packeten zu 30 Kr. und halben zu 16 Kr. bei 520 A. Flocker, Webergasse 17.

P. Peaucellier, Michelsberg 8, empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten Handschuhen zu äußerst billigen Preisen, als:

Glace-Handschuhe von 28 fr. an bis zu den feinsten Sorten mit gesteppter Naht; Glace mit 2 Knöpsen von 36 fr. an, Militär-Handschuhe von 30 fr. an, farbige waschlederne und Winter-Handschuhe, sowie auch italienische Glace-Handschuhe zu 18 fr. und 24 fr.

Ellenbogengasse Do II @ III 9 Ellenbogengasse No. 10,

empfiehlt sein großes Lager in gestrickten und gewobenen wollenen Waaren zu staunend billigen Preisen. Wollene Gesundheits-Jacken und Hemben von 2 fl. 12 fr. an. Wollene und baumwollene Unterhosen und Jacken in allen Größen von 24 fr. an. Alle Sorten gestrickte und gewobene Strümpse und Socken von 18 fr. an. Große Auswahl in wollenen Stamles, Raputen, Seelenwärmern und Kragen von 36 fr. an, nehft wollenen Stiefeln. Bantosseln und Gummischuhen in allen Größen und guter Qualität billigst. Wollene, Vigonia- und Buxsin-Handschuhe in allen Größen von 9 fr. an Glace-, dänische und waschlederne Handschuhe von 30 fr. an. Gleichzeitig empsehle ich alle anderen auf Lager habende Artikel, als: Portemonnaies in vorzüglichem, gutem Sassian und Juchtenleder von 3, 6 und 9 fr. an Cigarren-Etuis, Visitenkarten-Täschchen, Motizdücher und Brieftaschen von 18 fr. an, Gummi-Hosenträger und Gummi-Strumpsbänder, Gummi-Vallen in vorzüglicher Qualität von 3, 4, 6 und 9 fr. an, eine große Auswahl in Tintensässer aller Art, Schreibmappen, nehst Briescouverts, 25 Stück à 3 fr., Talmi-Uhrketten, Brochen, Ohrringe, Manschetten, Knöpfe, Kauntschuck-Ketten sür Herren und Damen, echte Wiener Weerschaum-Pfeisen und Cigarrenspizen von 30 fr. an, eine große Auswahl in allen Arten Kämmen von 3 fr. an.

Auch bringe ich mein auf das reichhaltigste und geschmackvollste assortirtes Kinder=Spielwaaren=Lager

in empfehlende Erinnerung.

hen

527

ru.

ehle 050

als:

find

Durch den direkten Bezug und meine vortheithaften Einkäuse ist es nur möglich, so enorm billig verkausen zu können. 20764 10! Ellenbogengasse 10!

Das Neueste in Pariser **Blumen**, Federn, Schleiern, Blonden, Tiill, Hutsaçons, sowie Sammt in allen Farben, Atlas, Rips, Seidenzeug, Muslin, schräg und grad angeschnitten, empsiehlt zu billigst gestellten Preisen.

Sämmtliche Putzarbeiten werden geschmackvoll und billigst angesertigt. F. Riehl, Langgasse 29. 21154

Wollne Wämmse für Männer und Frauen 1 fl. 45 fr., für Knaben 1 fl. 12 fr. in großer Auswahl bei G. Burkhard, Michelsberg 32.

Acceptesetzt
eine große Parthie Damenkleiderstoffe in dunklen Farben, für Herbst und Winter, zu bedeutend ermäßigten Preisen bei August Jung, Wilhelmstraße. 20666
Eine schöne Auswahl in Besakartikeln, Fransen, Gimpen, Knöpfen, Kordeln, Schellenzügen, Vorhaughaltern, Teppichfransen empsiehlt zu billigsten Preisen F. Riehl, Posamentier,

Bestellungen werden prompt ausgeführt. 21155

Winter-Artikel,

als: Seelenwürmer, Kaputzen, Colliers, Kinder - Röckchen etc., Unterhosen und Unterjacken von 36 kr. an und höher, empfiehlt zu den billigsten Preisen P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Ausgesetzte Glace-Handschuhe

(weiß und farbig) zu 30—48 kr., früher 1 fl. 12 kr.—1 fl. 24 kr. bet 21294 G. Wallentels, Langgasse 33.

Winter-Artikel,

Seelenwärmer, Cachemirtücher, Kahutzen, Winterhandschuhe, haben wir in großer Auswahl zu billigen Preisen. A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9. 20594

### W. Jacob, Pumpenmacher,

empfiehlt sich im Anfertigen von Pumpen. Reparaturen und Einwintern werden schnell und pünktlich besorgt.

Ich empfehle mich im Porzellanösen=Umseigen und =Repariren. Bestellungen für neue Desen werden freundlichst entgegengenommen. Auch werden eiserne Desen gesetzt und geputzt. Fr. Riesstahl, Fahencearbeiter, 21064

Zur gefälligen Rotiz

Sowohl benjenigen Gicht=, Hämorrhoidal= und Bleichsneht=Kranken, die ich in Behandlung habe, als auch benjenigen, die meine Hülfe in Anspruch zu nehmen beabsichtigen, hiermit zur Nachricht, daß ich von Coburg nach Berlin übergesiedelt bin.

Dr. Müller, iest Berlin, Mauerstr. 63, eine Tr.

102- 2002

Rurprofpecte gratis und franco. Minderbemittelte finden Berücksichtigung. Photographische Anzeige.

Um vielseitigem Wunsche nachzukommen, lasse ich von heute ermäßigte Preise in meinem Atelier eintreten. Aufnahmen finden jeden Tag statt, bei hellem Wetter von Morgens 8 bis Nachmittags 4 Uhr, bei trüben Tagen ist die mittlere Tageszeit die beste. Kinder und Gruppen von Morgens 10 bis Nachmittags 2 Uhr. Bilder zur Ansicht in großer Auswahl in meinem Atelier, Taunusstraße 19.



n

cn 55

e=

en

14,

ndj

per Bahn oder auf der Landstraße, einzelne Möbelfuhren über Land, sowie das Abholen von Möbeln von der Bahn besorge mittelft großer, geschlossener Federwagen, bei Garantie, prompter und billig er Bedienung.

Brönnerstraße 17. Frankfurt a Dt.

### Gummiwaaren-Lager

en gros & en détail.

# Joseph Krieger

Großes Lager in Gummischlen, Tuchschuhen und Stiefeletten mit Gummischlen und Besat. Gummi-Schläuche für Gas-, Dampf- und Wasserleitungen. Gummi-Platten, Schnüre zum Berdichten bei Dampfmaschinen. Kautschuf-Kämme. Feberhalter, Falzbeine, Ledertuche. Wachstuche für Möbel und Fußböden. Schweiß-Tassets. Regen-Röcke. Bettunterlagen, wasserdicht. Schuh-Gummizüge, Gürtel, Hosenträger, Strumpsbänder, elastische Litzen, Bänder und Kordel. Sauger auf Milchslaschen, Jahnringe, Trinkbecher. Schwämme. Tabak- und Schwammbeutel, Hosenstege, Schweißblätter in Kleider, Armhalter, Badekappen. Portemonnaies, Reise- und Toilettetaschen, Vischeine. Schuh-Lack. Glanzwichse. Wischgummi und Radirgummi. Guttapercha in Platten. Schnüre für Orehbänke. Guttapercha-Papier zu Aufschlägen. Schmucksachen von Kautschuk, als: Brochen, Uhrketten, Damenketten, Gürtelschnallen, Kreuze, Herzen 2c.

Chirurgische Instrumente.

als: Luftkissen, Schnürstrümpfe, Elystierspritzen, Catheter, Suspensorien, Däumlinge.

Kinderspiel - Waaren von Gummi.

Ballen, Raffeln, Buppen und Schreithiere.

20087

# Haus-Werkauf (mitten in der Stadt).

Mein neuerbautes, eben vollendetes Iftöckiges Wohnhans, Manritius: platz Nr. 4, mit Souterrain, Mansarden, Hofraum, Waschküche, Regen-Eisterne 2c., ist für 10,000 fl. zu verkaufen. Bedingungen vortheilhaft. 21347
C. A. Roth, Mauritiusplat 4.

Täglich wird noch **Bäsche** zum Waschen angenommen: Derrnhemden 5 fr., Frauenhemden 3 fr., Bett- u. Tischtücher 3 fr., Handtücher u. Servietten 1 fr., Stärkeröcke 6 und 8 fr. 2c. 2c. und sonst alles billig.

Röderstraße 5 sind ein Secretär und zwei ovale Theetische zu vert. 21167

Goldgasse Holme Mosto, Goldgasse No. 5.
Glas-, Porzellan-, Irden-& Steinern-Geschirr-Handlung, Flaschenlager, empsiehlt zur bevorstehenden Saison sein aus's Beste assortietes Lager, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artifel.

Serrn-Hemden, seine, 1 fl. 30 fr., wollene Wämmse 1 fl. 45 fr., Unterschoen 18 fr., Goden 18 fr., gestrickte H. und Fr.-Strümpse 45 fr., Winterhandschuhe sür H. und Frauen 16 fr., sür Kinder von 10 fr. an, die seinsten Kinder-Jäcken 36 fr., Kinderstrümpse von 16 fr. an, Hosenträger von 9 fr. an, Winterschuhe von 24 fr. an, Mechanis 6 fr., Gummischuhe, Corsetten, Crinolinen, Kapusen

G. Burkhard, Ede bes Michelsbergs und Schwalbacherstraße.

und Seelenwarmer fehr billig bei

Rabironnami. Suita-

Herrn-Kleider-Neuwascherei

528 von Anton Schneider, Schneibermeifter, Kirchhofsgaffe 5.

### A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

empsiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und forgfältiger Auswahl ift dasfelbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

# ag There

in allen Sorten von J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Franksurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant,

527 Webergaffe im Hotel de Raffan.

### Thee und Chocolade

527 empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2.

3 & GIAP. Reiflämme und Frifirlämme von Rautschut bei G. Burkhard, Ede Michelsbergu. Schwalbacherftr.

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.